

3700 Euro weniger in der Brieftasche

ÖFFENTLICHER DIENST: Studie belegt schwindende Kaufkraft der Gehälter – SVP und Grüne zu den laufenden Lohnverhandlungen

BOZEN. In die Debatte um die inzwischen abgebrochenen Lohnverhandlungen für die Angestellten im Öffentlichen Dienst melden sich jetzt auch das **Arbeitsförderungsinstitut (AFI)**, die Parteileitung der SVP und die Grünen zu Wort.

Zahlen zum Kaufkraftverlust der Gehälter der öffentlich Angestellten liefert eine Studie des **Arbeitsförderungsinstituts AFI**. Weil die Gehälter in den vergangenen 10 Jahren nicht an die steigenden Lebenshaltungskosten angepasst wurden, verlor ein Akademiker pro Jahr 3700 Euro (brutto), ein Angestellter mit Reifediplom 2700 Euro. „Selbst unter der Annahme, dass alle im



Da drinnen gibt es immer weniger zu holen: Eine Studie des AFI zeigt, wie stark die Gehälter der öffentlich Angestellten an Kaufkraft verlieren. LPA

bereichsübergreifenden Kollektivvertrag vorgesehenen Gehaltsvorrückungen gewährt werden, bleibt die Lohnentwicklung für den allergrößten Teil der 40.600 öffentlich Bediensteten deutlich unter der Steigerung der Lebenshaltungskosten“, sagt Vizedirektorin Silvia Vogliotti.

Auch die **SVP-Parteileitung**, die sich am Montag mit den Vertragsverhandlungen befasste, spricht sich für eine Anpassung der Löhne im öffentlichen Dienst aus. Sie ruft die Gewerkschaften auf, an den Verhandlungstisch zurückzukehren. Landeshauptmann Arno Kompatscher stellte bei der Sitzung den Vorschlag der Arbeitgeber

für die Verhandlungen vor. Unter anderem sollen die Einstiegsgehälter angehoben werden.

Die Landtagsfraktion der **Grünen** weist in einer Aussendung darauf hin, dass das Landesgesetz zur Personalordnung eine klare Vorgabe für die Verhandlungen beinhalte: Bei der Erneuerung der Kollektivverträge sei in erster Linie „auf den Schutz der Kaufkraft der Gehälter“ zu achten. Die Angestellten im öffentlichen Dienst und in der Privatwirtschaft sollten ihren Anteil an der florierenden Wirtschaft erhalten. © Alle Rechte vorbehalten

 **INHALTE** auf abo.dolomiten.it 

